

III. Ausland.

Land oder Stadt	Adreßbücher			Gesamtzahl all. Künstl.-Gattung.	Quelle
	Maler	Bildhauer	Summa		
Amerika (U.-St.)				r. 3000	Art annual 1906
Chicago	—	—	500		
San Francisco	—	—	—	300	Adreßbuch
Belgien					
Antwerpen	158	100	258		
Brüssel	400	250	650		
Dänemark					
Kopenhagen	r. 320	r. 80	400		
England				8000	The Year's art, 1906
London	—	—	—	r. 1000	Kelly's Directory
Frankreich				r. 3300	Kat. d. Salon 1907
Paris	1800	r. 650	2450		
Italien					
Florenz	170	90	260		
Neapel	200	45	245		
Österreich-Ungarn			trennt nicht	r. 3000	Berufs-St. v. 1900
Wien			Rft. von Gem.	700	Genossensch. bild. Künstler.
Spanien					
Madrid	250	50	300		

diesen Berufen aufhören. Weder Ärzte noch Rechtsanwälte haben dies bisher getan. Die Berufsabteilung für Wissenschaft und Kunst darf keine Insetabteilung werden. Legen wir Wert darauf, die Künstlerschaft nach ihrer Qualität zu ventilieren, um nur ihren besten Teil auf Veränderungen hin zu prüfen, so stehen uns außerdem die Kataloge der größeren alljährlichen Ausstellungen zur Verfügung. Wir werden an anderer Stelle noch auf sie zu

sprechen kommen. Vorderhand mag uns schon diese Hilfe beweisen, wie notwendig sie unseren Hand- und Geschäftsbibliotheken sind, wie notwendig es aber auch ist, daß die Künstleradressen in ihnen angeführt werden. — Wir greifen die wichtigsten Ausstellungen des Jahres 1907 heraus, die uns zeigen sollen, in welchem Umfange uns ihre Kataloge über Künstler orientieren können.

Stadt	Ausstellung	Maler	Bildh.	Aqu.-B.	Rftgw.	Graph.	Ges.-B.
Barcelona	Expos. internacional de bellas artes é industrias artisticas.	—	—	—	—	—	r 900
Berlin	Sezeßion, Zeichnende Künste	—	—	100	—	—	100
—	— Salon der Humoristen	—	—	—	—	—	96
—	Große Berliner Kunst-Ausstellung	—	—	—	—	—	r 1200
Budapest	Művészeti Társulat.	—	—	—	—	—	r 200
Düsseldorf	Deutsch-nationale Kunst-Ausstellung	612	159	123	—	175	1069
Frankft. a.M.	Jahres-Ausstellung Frankfurter Künstler	88	15	7	—	6	116
Hannover	Herbst-Ausstellung Hannov. Künstler	—	—	—	—	—	55
Leipzig	1. Graph. Ausstellung des deutschen Künstlerbundes	—	—	—	—	—	169
Mannheim	Internationale Kunst-Ausstellung	246	106	—	ca. 40	10	402
München	Jahres-Ausstellung Glaspalast	r 700	109	227	—	134	1170
—	Gal. Heinemann, Diezschule	—	—	—	—	—	65
Paris	Salon (Société des artistes français)	r 1250	r 750	r 600	—	r 500	3100
—	(Société nationale des beaux-arts)	r 500	r 200	r 200	138	r 120	1158
Venedig	Esposizione internazionale d'arte della città di Venezia	—	—	—	—	—	r 600

Soweit diese Möglichkeiten, Veränderungen der Künstlerschaft nachzukommen. Es liegt in der Natur der Sache, daß sich das Gesamtbild außerdem alljährlich um einen im Verhältnis zum Umfange allerdings geringen Prozentsatz durch Todesfälle, Ernennungen, Versetzungen u. dergl. verschieben wird. Diesem Übel ist leichter abzuwehren. Hierüber orientieren uns hinreichend und gut die noch zu besprechenden Hand- und Jahrbücher von Degener, Drehler und Pastor. Drehler zählt für 1907 je 75 Fälle.

Trotz aller dieser Möglichkeiten der Selbsthilfe werden natürlich Neubearbeitungen bezw. Nachträge des Element von Zeit zu Zeit notwendig werden. Die Reduzierung dieser Zeitlängen hängt von uns ab. Der Band ist notwendig und auch empfehlenswert, er darf unter unserem Hilfsmaterial als primitivstes und eines der wertvollsten Nachschlagewerke nicht fehlen. Außerdem wird es Sache des Buch- und Kunsthandels sein, sich der weiteren Verbreitung in Kunst- und kunstfreundlichen Kreisen anzunehmen.

Der Band ist inzwischen in den Kommissionsverlag der Firma E. A. Seemann in Leipzig übergegangen. Der rege Konnex derselben mit der Künstlerschaft, vorwiegend durch die Werkstatt der Kunst, verbürgt dem Herausgeber hinsichtlich der Überwindung der letzten Schwierigkeiten bei Nachträgen oder Neubearbeitungen eine gute Beratung.

Wir werden in unserer nächsten Abhandlung sehen, welche Mittel uns zur Orientierung über die Pflegestätten, Historiker und den Kunsthandel zur Verfügung stehen. Sie wird uns vorwiegend mit 4 umfassenden Hand- und Jahrbüchern bekannt machen, denen von Drehler und Willy Pastor, dem Kunsthandbuch der königlichen Museen, Berlin, und Trübners Minerva. Und wie alles Menschliche und von ihm Ausgehende im Zeichen des Kreises steht, werden wir dann auch hier zu unserem Ausgangspunkt, der Künstlerschaft, zurückkehren, werden sehen, wie uns all diese feinen Adern zum breiten wissenschaftlich-lexikalischen Strom führen, werden versuchen, seinen Quellen, seinen Teilen nachzugehen,